

**Öffentliche Bekanntmachung
über die Widmung von Straßen, Wegen und Plätzen
für den öffentlichen Verkehr**

Auf Beschluss des Rates der Stadt Warendorf vom 23.02.2023 werden folgende Straßen, Wege und Plätze gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23.09.1995 (StrWG NW),

GV. NW. 1995 S. 1028, ber. 1996 S. 81, S. 141, S. 216 und S. 355, ber. 2007 S. 327; Artikel 4 d. 2. ModernG v. 9.5.2000 (GV. NRW. S. 462); Artikel 114 d. EuroAnpG NRW v. 25.9.2001 (GV. NRW. S. 708); Artikel 4 d. Gesetzes v. 16. 12. 2003 (GV. NRW. S. 766), in Kraft getreten am 1. Januar 2004; Art. 3 d. Gesetzes v. 4. Mai 2004 (GV. NRW. S. 259), in Kraft getreten am 4. Juni 2004; Artikel 182 des Dritten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005 (GV. NRW. S. 306), in Kraft getreten am 28. April 2005; Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (GV. NRW. S. 731), in Kraft getreten am 31. Dezember 2011; Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Mai 2014 (GV. NRW. S. 294), in Kraft getreten am 28. Mai 2014; Artikel 1 des Gesetzes vom 25. März 2015 (GV. NRW. S. 312), in Kraft getreten am 1. April 2015; Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Oktober 2016 (GV. NRW. S. 868), in Kraft getreten am 5. November 2016; Artikel 27 des Gesetzes vom 15. November 2016 (GV. NRW. S. 934), in Kraft getreten am 25. November 2016; Gesetz vom 26. Februar 2019 (GV. NRW. S. 165), in Kraft getreten am 13. März 2019; Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193), in Kraft getreten am 10. April 2019; Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470), in Kraft getreten am 29. Dezember 2021; Artikel 2 des Gesetzes vom 9. November 2021 (GV. NRW. S. 1201), in Kraft getreten am 1. Januar 2022; Artikel 15 des Gesetzes vom 1. Februar 2022 (GV. NRW. S. 122), in Kraft getreten am 19. Februar 2022.

in Verbindung mit § 15 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Warendorf vom 16.09.2005, in der Fassung der 8. Änderungssatzung vom 19.10.2021,

wie folgt als Gemeindestraßen dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

A) Mit der Beschränkung der Benutzung als PKW-Parkplatz
(Gemeindestraße im Sinne des § 3 Abs. 4 StrWG)

1. Parkplatz an der Straße Am Park in Hoetmar (siehe Plan, Anlage 1)

B) Ohne Beschränkung der Benutzung als Anliegerstraße (§ 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG):

- 2. Nordfeld (Stichweg) in Freckenhorst (siehe Plan, Anlage 2)**
- 3. Zur Hauptschule in Freckenhorst (siehe Plan, Anlage 2)**
- 4. Rostocker Straße (siehe Plan, Anlage 3)**
- 5. Wismarer Straße (siehe Plan, Anlage 3)**

Die nachstehend genannten Wege werden gem. § 6 StrWG NW als sonstige öffentliche Straßen dem öffentlichen Verkehr gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Warendorf.

C) Mit der Beschränkung der Benutzungsart als Fuß- und Radweg
(sonstige öffentliche Straße im Sinne des § 3 Abs. 5 StrWG):

- 6. Weg von der Straße Zur Hauptschule in Richtung Norden, zur Straße Am Wörden (siehe Plan, Anlage 2)**
- 7. Weg von der Straße Zur Hauptschule in Richtung Süden, zur Westkirchener Straße (siehe Plan, Anlage 2)**
- 8. Weg zwischen Rostocker- und Wismarer Straße (siehe Plan, Anlage 3)**

Die Widmung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

11

Der Inhalt der öffentlichen Bekanntmachung/Widmung kann bei der Stadt Warendorf, Freckenhorster Straße 43, Bauverwaltungsamt, Zimmer 208, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Darüber hinaus erfolgt auch eine Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Warendorf, www.arendorf.de.

Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Verwaltungsverfahrensgesetz NRW am Tage nach ihrer Bekanntmachung als bekannt gegeben.

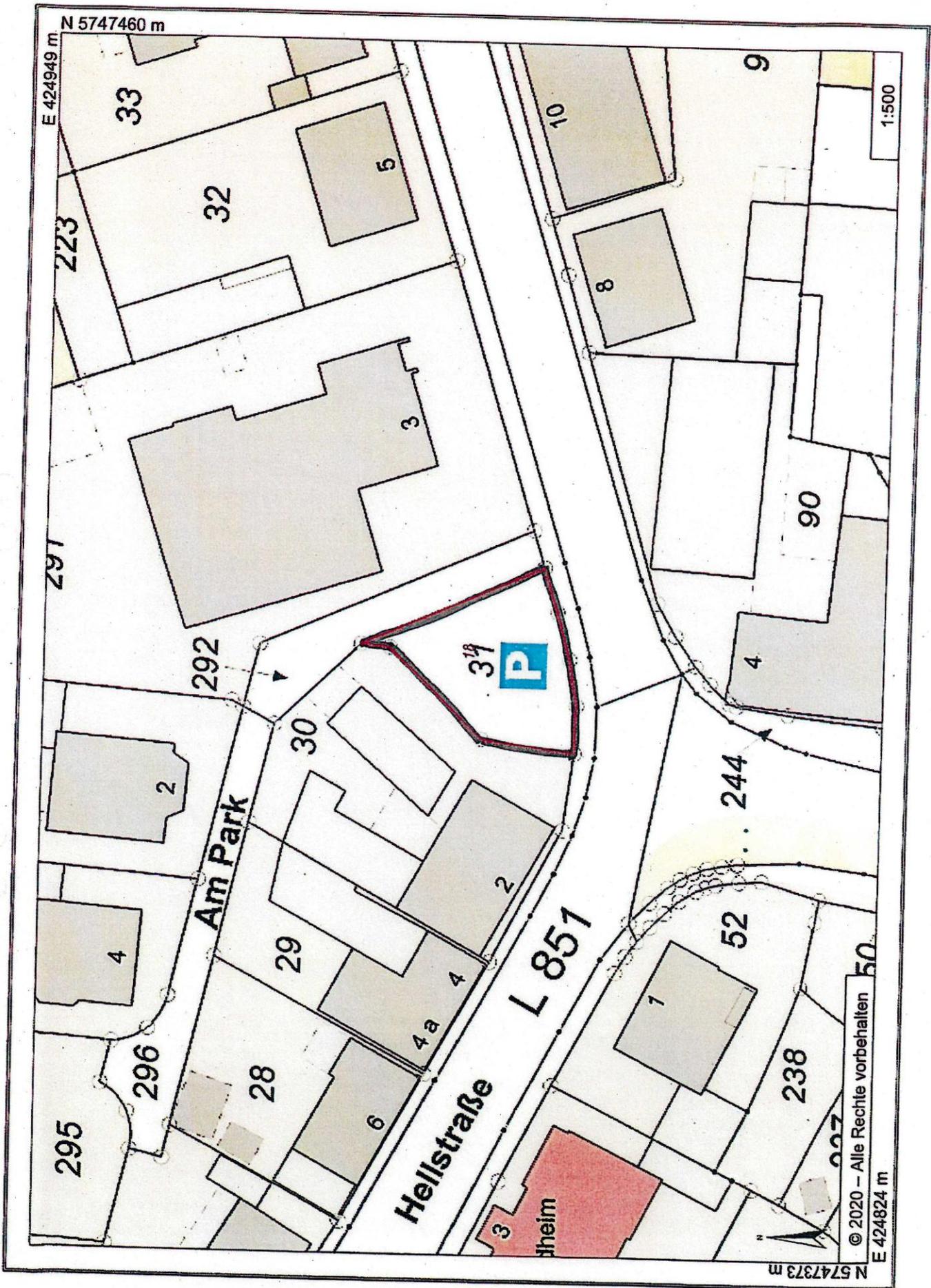
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster erhoben werden. Falls die Frist durch das Verschulden einer/s Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde deren/dessen Verschulden der Klägerin / dem Kläger zugerechnet werden.

Der Gesetzgeber hat das Widerspruchsverfahren in Nordrhein-Westfalen grundsätzlich abgeschafft. Zur Vermeidung unnötiger Kosten wird empfohlen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit der Stadt Warendorf in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage sicher behoben werden. Die Klagefrist wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch nicht verlängert.

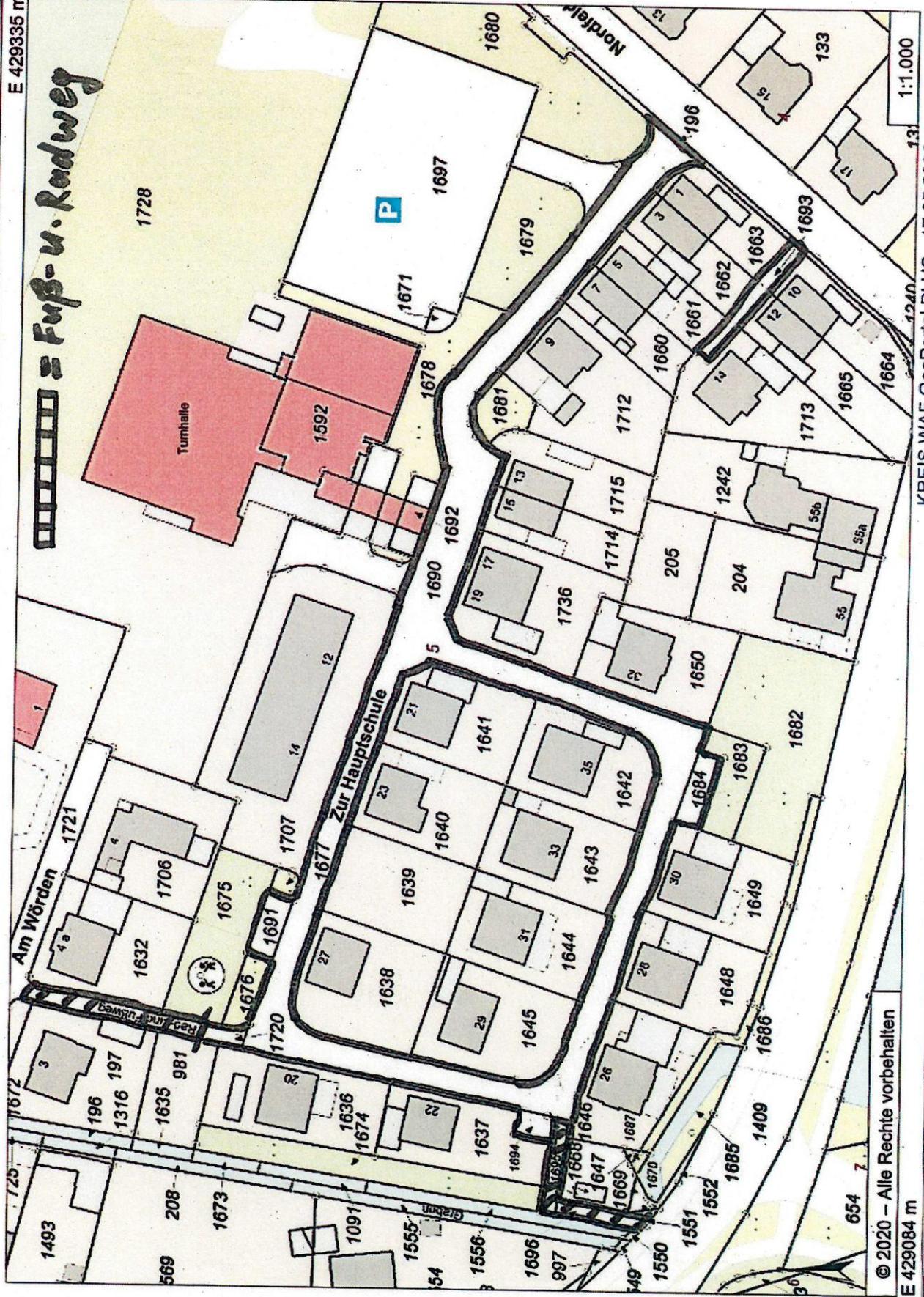
Warendorf, 01.03 .2023

Dr. Martin Thormann
Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer



E 429335 m N 5752349 m

Fuß- u. Radweg



KREIS WAF GeoPortal PLUS - 17.05.2022

© 2020 - Alle Rechte vorbehalten
E 429084 m

STADT WARENDORF: BEBAUUNGSPLAN NR. 2.44 "Nördlich Kardinal-von-Galen-Straße"

